

Pressemeldung

Kostenfreies Materialpaket für Hort und Ganzttag: „echt jetzt?“ fördert MINT- und Lesekompetenzen von 8 bis 10-jährigen Kindern

Mit dem Magazin „echt jetzt?“ entdecken Kinder spannende Naturphänomene und stärken dabei ihre Lesekompetenzen. Ab sofort steht das erfolgreiche Angebot auch für den Hort und den Ganzttag in Deutschland zur Verfügung. Bis zum 15. Dezember können sich pädagogische Fach- und Lehrkräfte für über 200.000 kostenlose Materialpakete anmelden.

Berlin/Mainz, 4. November 2024. In Deutschland verlässt jedes vierte Kind die Grundschule ohne ausreichende Lesefähigkeiten. Dabei ist Lesen zentral für den Alltag und eine Voraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe – genauso wie das forschende Lernen die Kompetenzen in Mathe, Informatik, Naturwissenschaften und Technik fördert, damit wir unsere Welt besser verstehen.

Das Kindermagazin „echt jetzt?“ stärkt diese Kompetenzen von Kindern durch kombiniertes Lesen und Forschen. Im Rahmen eines neuen Angebots wird „echt jetzt?“ speziell für außerunterrichtliche Lernsettings zugeschnitten und steht ab 2025 auch für den Einsatz in Hort und Ganzttag zur Verfügung. Pädagogische Fach- und Lehrkräfte können sich bis zum 15. Dezember 2024 unter <https://echtjetzt-magazin.de/anmeldung-ganzttag> anmelden und an dem Modellprojekt teilnehmen. Sie erhalten eines von 3.500 kostenfreien Materialpaketen: ein Paket beinhaltet 60 Exemplare des Magazins – jeweils 30 Hefte der Ausgaben „Galaktisch“ und „Unterwegs“.– sowie Zugang zu digitalen Fortbildungs- und Materialangeboten, .

Das ist „echt jetzt?“ für Hort und Ganzttag

Das Magazin ist ein Angebot der Stiftung Kinder forschen und der Stiftung Lesen. Es verbindet MINT-Themen mit Leseförderung und unterstützt Kinder dadurch themenübergreifend beim Lernen. In der Praxis sieht das so aus: In jeder Ausgabe steht ein naturwissenschaftliches Thema im Mittelpunkt – präsentiert in kurzen Sachtexten, Geschichten, Rätseln und Fun Facts. Damit können pädagogische Fach- und Lehrkräfte den unterschiedlichen Lernniveaus der Kinder angemessen begegnen. Der Ansatz spricht dabei insbesondere Kinder an, die (noch) nicht viel lesen. Dieses Konzept hat sich bewährt: Die abwechslungsreichen MINT-Themen aus dem Alltag der Kinder regen zum Lesen an und die Kinder, die bereits gern lesen, beschäftigen sich verstärkt mit MINT-Themen. Die insgesamt 6 Ausgaben des Magazins stehen auch online als E-Paper zur Verfügung. Pro Hefthema werden digitale Fortbildungsangebote für Ganztagskräfte sowie begleitende Lernangebote für die Kinder entwickelt, die speziell für einen Einsatz in außerunterrichtlichen Lernsettings in zugeschnitten sind, z.B. in Form von AG-Formaten und kompakten Formaten für Projekttag.

Wissenschaftliche Begleitung

„Echt jetzt?“ im Ganzttag wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung als Modellprojekt bis 2026 gefördert. Ziel ist es, durch wissenschaftliche Begleitung herauszufinden, wie im Ganzttag arbeitende Fachkräfte bestmöglich in der außerunterrichtlichen Förderung von Basiskompetenzen unterstützt werden können: Wie beeinflussen räumliche Gegebenheiten, Zeitressourcen und organisatorische Strukturen, berufliche Hintergründe und interdisziplinäre Zusammenarbeit die Bildungsarbeit im Ganzttag? Welche Fortbildungs- bzw. Qualifizierungsbedarfe hat das Betreuungspersonal im Hinblick auf die eigene Kompetenzentwicklung bei der Lese- und MINT-Förderung? Anhand der wissenschaftlichen Erkenntnisse können Bildungsangebote für den Ganzttag noch bedarfsorientierter entwickelt werden.

Über die Initiative „Mint- und Leseförderung“

Die Initiative „Mint- und Leseförderung“ wurde von der Stiftung Kinder forschen und der Stiftung Lesen ins Leben gerufen. Im Mittelpunkt steht das eigens entwickelte Kindermagazin „echt jetzt?“, das von einem breiten Materialangebot für den Unterricht flankiert wird. Die Initiative wird seit 2020 von der Dieter Schwarz Stiftung ermöglicht. Die Ausweitung als Modellprojekt für den konkreten Einsatz im Ganztag wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

Über die Stiftung Lesen

Lesen ist die zentrale Voraussetzung für Bildung, beruflichen Erfolg, Integration und eine zukunftsfähige gesellschaftliche Entwicklung. Damit alle Kinder in Deutschland lesen können, engagiert sich die Stiftung Lesen gemeinsam mit Bundes- und Landesministerien, mit Unternehmen, Stiftungen, Verbänden und wissenschaftlichen Einrichtungen in bundesweiten Programmen und Kampagnen. Die Stiftung Lesen steht seit ihrer Gründung unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und wird von zahlreichen prominenten Lesebotschafter*innen unterstützt. www.stiftunglesen.de

Über die Stiftung Kinder forschen

Die gemeinnützige Stiftung Kinder forschen engagiert sich für gute frühe Bildung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) – mit dem Ziel, Mädchen und Jungen stark für die Zukunft zu machen und zu nachhaltigem Handeln zu befähigen. Gemeinsam mit ihren Netzwerkpartnern vor Ort bietet die Stiftung bundesweit ein Bildungsprogramm an, das pädagogische Fach- und Lehrkräfte dabei unterstützt, Kinder im Kita- und Grundschulalter qualifiziert beim Entdecken, Forschen und Lernen zu begleiten. Die Stiftung Kinder forschen verbessert Bildungschancen, fördert Interesse am MINT-Bereich und professionalisiert dafür pädagogisches Personal.

Pressekontakt Stiftung Kinder forschen

Juliane Metzner
Projektleitung MINT- und Leseförderung
Rungestraße 18, 10179 Berlin
Tel: 030 / 23 59 40-143
E-Mail: juliane.metzner-klaering@stiftung-kinder-forschen.de

Pressekontakt Stiftung Lesen

Mareike Bier
PR- und Kommunikationsmanagerin
Römerwall 40, 55131 Mainz
Tel: 06131 / 2 88 90-69
E-Mail: mareike.bier@stiftunglesen.de